

**INTERNATIONALE DOKTORAND/INN/ENTAGUNG.
Empirisch kulturwissenschaftliche und historische Forschung**

WIEN – BERLIN – ZÜRICH

Universität Wien, 5.-6. Dezember 2014
Seminarraum 2 – Institut für Europäische Ethnologie
Hanuschgasse 3, 4. Stock

Veranstalter der Tagung:

Universität Wien

- ◆ Forschungsschwerpunkt Wirtschaft und Gesellschaft aus historisch-kulturwissenschaftlicher Perspektive
- ◆ Institut für Europäische Ethnologie
- ◆ Institut für Wirtschafts- und Sozialgeschichte

Humboldt-Universität zu Berlin

- ◆ Institut für Geschichtswissenschaften
- ◆ Institut für Europäische Ethnologie

Universität Zürich

- ◆ Institut für Populäre Kulturen
- ◆ Historisches Seminar

Programm der Tagung:

Freitag, 5. Dezember 2014

9:00-9:15 Begrüßung durch Vizedekan Peter Eigner

9:15-10:45

KörperBilder

Moderation: Brigitta Schmidt-Lauber

Eliane Kurmann (Zürich)

Zirkulation, Aneignung, Umdeutung – Kolonialfotografie im postkolonialen Kontext

Kommentar: Oliver Kühschelm

Aurelia Ehrensperger (Zürich)

Atem-Wege. Die Erschließung eines assemblageartigen Feldes

Kommentar: Beate Binder

10:45-11:00 Kaffeepause

11:00-12:30

Geschlechterpolitiken

Moderation: Franz X. Eder

Persson Baumgartinger (Wien)

Gefühle sind der Klebstoff des Dispositivs – Dispositivanalyse & Affekttheorie

Kommentar: Gesine Krüger

Friederike Faust (Berlin)

Offensive aus dem Abseits. Geschlechterpolitische Praktiken im Fußball am Beispiel der Berliner Frauenfußballorganisation DISCOVER FOOTBALL

Kommentar: Brigitta Schmidt-Lauber

12:30-14:00 Mittagspause

14:00-15:30

(Post)Koloniale Konflikte

Moderation: Alexander Nützenadel

Rolf Bauer (Wien)

Opium, Empire und die indischen Bauern, ca. 1800-1900

Kommentar: Gesine Krüger

Luregn Lenggenhager (Zürich)

Natur, Krieg und Entwicklung in Nordost-Namibia nach 1960

Kommentar: Peer Vries

15:30-16:00 Kaffeepause

16:00-17:30

Versorgungsnetzwerke

Moderation: Gesine Krüger

Lea Renoldner (Wien)

Der Einfluss von Elektrizität auf die sozioökonomische Entwicklung

Kommentar: Alexander Nützenadel

Jonas M. Albrecht (Wien)

Städtischer Konsum und Lebensstandard. Wien, Paris, Berlin, 1800-1913

Kommentar: Alexander Nützenadel

Gemeinsames Abendessen

Samstag, 6. Dezember 2014

9:15-10:45

Heimat-Wissen produzieren

Moderation: Beate Binder

Svenja Reinke (Berlin)

Neubesiedlung und Öffnung. Eine historische Erhebung, anknüpfende Praktiken und grenzüberschreitende Netzwerke der Wissensproduktion über Kaliningrad

Kommentar: Bernhard Tschofen

Magdalena Puchberger (Wien)

Generation Heimat. Das Österreichische Museum für Volkskunde als sozialer Ort 1930-1940

Kommentar: Bernhard Tschofen

10:45-11:00 Kaffeepause

11:00-12:30

(Nicht so) schlechte Orte

Moderation: Klara Löffler

Paul Franke (Berlin)

Monaco und Las Vegas als Orte (Un)Moralischer Ökonomie

Kommentar: Carsten Burhop

Georg Wolfmayr (Wien)

„Es hätte schlimmer kommen können“. Urbanes Leben in (einer Stadt wie) Wels

Kommentar: Beate Binder

12:30-14:00 Mittagspause

14:00-15:30

Aushandlungen

Moderation: Oliver Kühschelm

Robert Birnbauer (Berlin)

„Doing market“ jenseits „ethnischer“ Ökonomie. Unternehmerische Praxis im translokalen Markt für muslimische Bekleidung in Berlin

Kommentar: Klara Löffler

Gin-Young Song (Zürich)

Café in Seoul. (Materialisierte) Werte im Aushandlungsprozess

Kommentar: Brigitta Schmidt-Lauber

15:30-16:00 Kaffeepause

16:00-17:30

Marktpolitiken

Moderation: Carsten Burhop

Wiebke Glässer (Berlin)

Marktmacht und Politik. Das internationale Kartell der Ölgesellschaften 1960-1980

Kommentar: Peer Vries

Beatrix Puchart (Zürich)

Nachfrageseitige Schocks als Ansteckungskanal. Die amerikanische Finanzkrise von 1907 und ihre Übertragung auf Deutschland und die Schweiz

Kommentar: Franz X. Eder

17:30-18:00

Abschlussrunde

Moderation: Bernhard Tschofen